Subject: Hodenziehen durch Finasterid Posted by requiem on Mon, 07 Jul 2014 21:10:30 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

wie so viele, lese auch ich schon einige Zeit hier im Forum mit.

Ich bin 28 und habe vorwiegend Haarausfall an der Front. Trichoscan bereits hinter mir... keine besonders vielversprechenden Ergebnisse...

Nehme jetzt seit drei Tagen Finasterid, da ich von zwei Hautärzten, meinem Hausarzt (nimmt selbst Finasterid 5mg, Alter ca. 60), einem Apotheker (nimmt selbst finasterid 1mg, Alter ca. 40) und zuletzt von einem Urologen Meinungen über das Medikament eingeholt habe. Von allen bekam ich eine ähnliche Antwort. Ich solle es doch einfach mal ausprobieren.

Beide oben genannte Mediziner haben mir versichert dass sie keinerlei Nebenwirkungen haben.

Direkt ein paar Stunden nach der der ersten Einnahmen habe ich ein leichtes ziehen in den Hoden bemerkt. Diese sind wirklich nur Minimal und mit leichten Kavaliersschmerzen zu vergleichen. Nun wollte ich mal Eure Meinung einholen und hier auch gleich die Frage stellen ob ich die Medikation nicht besser absetzen sollte. Meine Haare sind mir zwar enorm wichtig, allerdings will ich dafür nicht meine Gesundheit aufs Spiel setzen. Zusätzlich bin ich in einer sehr glücklichen Beziehung und ich möchte definitiv langfristig Kinder;)

Mich würde natürlich auch interessieren ob es denn nach so kurzer Zeit überhaupt schon möglich ist diese Nebenwirkungen zu erfahren bzw. ob diese "normal" am Anfang sind und man sich keine Sorgen bezüglich langzeitfolgen machen muss.

Danke im voraus für eure Antworten.

PS: Minox habe ich natürlich zuerst ausprobiert. leider ohne große Wirkung und deshalb abgesetzt.